

# Familienplanung /neue Stelle antreten

Beitrag von „Fraggles“ vom 2. August 2016 10:31

## [Zitat von Valerianus](#)

Ironie ist manchmal echt ein Fremdwort. Niemand fällt durch die Probezeit, außer er verprügelt Schüler oder kontrolliert aus Gewissensgründen keine Klassenarbeiten und verbrennt sie im heimischen Feuer. Ob die Probezeit jetzt 2, 3, 5 oder 10 Jahre dauert ist vor dem Hintergrund dann auch völlig gleichgültig. Die Schule ist auf solcher Situationen vorbereitet, jeder Schulleiter weiß Bescheid, wenn er Frauen im Alter zwischen 25 und 35 einstellt, just do it. 😊

Ist es nicht. Nach der Probezeit wird man Beamtin auf Lebenszeit. Passiert vor der Probezeit was (Krankheit, Skiunfall und das kann alles mögliche sein), wird man nicht verbeamtet vom Land. Deswegen "Probezeit". Verkürzung gibt es in Baden-Württemberg bei sehr guten Leistungen (es finden mehrere Unterrichtsbesuche statt und ein dienstliches Gutachten). Wenn man pausiert, gibt es keine Verkürzung, da ein ganzes Jahr als Maßstab genommen wird.

Ist so, es ist nicht unerheblich.